

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Norina Peinelt
	Telefon (0202)	563 6602
	Fax (0202)	563 8036
	E-Mail	Norina.Peinelt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	27.05.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/0673/24 öffentlich
Sitzung am Gremium 21.08.2024 BV Vohwinkel		
		Beschlussqualität Entscheidung
Planung einer Fahrradstraße in der Straße Ludgerweg (Abschnitt zwischen der Einmündung Neulandweg und dem Abzweig der Nordbahntrasse in das Waldgebiet)		

Grund der Vorlage

Auf Grund eines Ortstermins mit Anwohner*innen und dem Bezirksbürgermeister hat die Verwaltung den Vorschlag gemacht zu prüfen, ob eine Fahrradstraße in dem Teilabschnitt des Ludgerweges eingerichtet werden kann.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung beschließt die Planung der Fahrradstraße im benannten Abschnitt des Ludgerweges.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Am 16.05.2024 hat auf Wunsch einiger Anwohner*innen des Ludgerweges sowie des Bezirksbürgermeisters Herrn Brodmann ein Ortstermin im unteren Abschnitt der Straße (ca. Hausnummer 15-21) stattgefunden. Hintergrund des Termins war der Wunsch das Parken in dem Abschnitt teilweise neu zu ordnen, um somit das Ausweichen des KFZ-Verkehrs bei Gegenverkehr auf den östlichen Gehweg (abschnittsweise wegen der vielen Zufahrten abgesenkt) zu vermeiden.

Während des Gespräches wurde auch das Instrument der Fahrradstraße als mögliche Optimierungsmaßnahme für den Radverkehr thematisiert, da auch im Zuge einer solchen Planung der Straßenraum und somit auch die Parkmöglichkeiten in dem betreffenden Abschnitt neu betrachtet werden.

Die Teilnehmer*innen zeigten starkes Interesse an einer Planung einer Fahrradstraße für den von der Verwaltung vorgeschlagenen Abschnitt.

Der Abschnitt zwischen der Einmündung zum Neulandweg und dem Abzweig in das Waldstück hinein ist Bestandteil des Nordbahntrassenverlaufes und stellt im 2019 beschlossenen Radverkehrskonzept eine Hauptachse des Radverkehrs dar.

Am Ende des Ortstermins wurde der Wunsch an die Verwaltung gerichtet, dass ein politischer Auftrag zur Planung eingeholt werden soll.

Somit wird der zuständigen Bezirksvertretung Vohwinkel empfohlen die Verwaltung mit der Planung einer Fahrradstraße zu beauftragen. Im Zuge der Planung erfolgt eine detaillierte Prüfung auf Umsetzbarkeit sowie eine Kostenschätzung. Die Ergebnisse werden dann, voraussichtlich im ersten Quartal 2025, zum Beschluss vorgelegt.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Förderung der emissionsfreien Mobilität.

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

Die Planung soll im ersten Quartal 2025 zum Beschluss vorgelegt werden.

Anlagen

entfällt